


2. Aktualisierte Gemeinsame Umwelterklärung 2025

A hand holding a glowing sphere with a trail of particles and technical drawings in the background. The sphere is bright white and surrounded by a cloud of small white particles. The background is dark blue with faint technical drawings of mechanical parts and a circuit board.

Helmut Hechinger GmbH & Co. KG
Hechinger Automotive GmbH & Co. KG
Hechinger Electronic GmbH & Co. KG

Betrachtungszeitraum 2022 - 2025



**Helmut Hechinger GmbH & Co. KG (HH)+
Hechinger Automotive GmbH (HA)**
Junkersstraße 4, 78056 Villingen-Schwenningen

**Helmut Hechinger GmbH & Co. KG (HH)+
Hechinger Automotive GmbH & Co. KG (HA)**
Riesenburgstraße 7, 78083 Dauchingen



Hechinger Electronic GmbH & Co. KG (HE)
Helmut-Hechinger Straße 2, 78083 Dauchingen



13/1126 fi

1. Vorwort der gemeinsamen Geschäftsführung	4
2. Die Hechinger Unternehmensgruppe im Überblick	5
3. Unsere Prozesse und Lebenswegbetrachtung	9
4. Vorstellung der Standorte	10
5. Unsere Unternehmenspolitik	11
6. Veränderungen	14
7. Unsere Umweltaspekte und deren Bewertung	16
8. Grunddaten	21
9. Energie	22
10. Materialeinsatz	26
11. Wasser	29
12. Abfall	31
13. Emissionen	33
14. Lösemittelbilanz	34
15. Umweltprogramm	35
16. Ansprechpartner	40
17. Gültigkeitserklärung	41
18. Validierungsbestätigung	42
Abkürzungen	45

13.02.2026

Liebe Leserinnen und Leser;

die vorliegende Umwelterklärung stellt die ökologische Leistung der Unternehmen Helmut Hechinger GmbH & Co. KG, Hechinger Automotive GmbH & Co. KG und Hechinger Electronic GmbH & Co. KG für unsere Standorte in VS-Schwenningen und Dauchingen für das Jahr 2025 dar. Die wichtigste Grundlage für das kontinuierliche Steigern der Umweltleistung ist unser funktionierendes Umweltmanagementsystem.

Unser Umweltmanagement verstehen wir als fortlaufenden Prozess, an dem wir kontinuierlich arbeiten, um uns ständig zu verbessern.

Mit dieser Umwelterklärung wollen wir den Beweis antreten, dass wir unser System gelebt, gepflegt und sinnvoll weiterentwickelt haben. Dies lässt sich vor allem an den „harten“ Fakten unserer Umweltbilanz erkennen. Wir werden uns auch zukünftig dieser Verantwortung stellen und aktiv an der Entwicklung arbeiten, nicht zuletzt durch ein gut etabliertes internes Auditsystem, mit dem wir die selbst gesteckten Ziele und Aktivitäten in regelmäßigen Abständen überprüfen.

Im Rahmen des Umweltmanagementsystems wollen wir als Unternehmen nicht nur selbst die Umweltaspekte einhalten und verbessern, sondern möchten auch die Öffentlichkeit und unsere Mitarbeiter über unsere Aktivitäten informieren. Die Mitarbeiter werden durch Betriebsversammlungen sowie über Aushänge an Infotafeln stets über die Entwicklungen und Vorhaben der Unternehmen informiert.

Wir arbeiten auch in Zukunft intensiv an Lösungen, um unsere Prozesse und unsere Produkte weiter zu optimieren. So integrieren wir den Aspekt der Nachhaltigkeit immer stärker in unser tägliches Denken und Handeln und versuchen gleichzeitig alle unsere Mitarbeiter für den Bereich Umweltmanagement kontinuierlich zu sensibilisieren. So haben alle Mitarbeiter im Rahmen des Betrieblichen Vorschlagswesens (BVW) die Möglichkeit aktiv an unserem Umweltsystem mitzuarbeiten und dieses durch ihre Ideen zu unterstützen.

Markus Duffner


CEO / Geschäftsführung

2. Die Hechinger Unternehmensgruppe im Überblick

Das Unternehmen Helmut Hechinger GmbH & Co. KG wurde 1953 durch Helmut Hechinger gegründet und ist inzwischen zu **einer weltweit erfolgreichen Unternehmensgruppe mit über 1.200 Mitarbeitern gewachsen**, die aus mehreren rechtlich selbstständigen Unternehmen besteht: dem Stammhaus Helmut Hechinger GmbH & Co. KG, der Hechinger Automotive GmbH & Co. KG, der Hechinger Electronic GmbH & Co. KG, der Hechinger Hungary Kft, der Helmut Hechinger Electromechanics (Pinghu) Co., Ltd. , der MEKU Mechatronische Systeme GmbH und der MEKU Kunststoff Technologie GmbH. Seit Januar 2024 dürfen wir nun auch die MOLABO GmbH als Teil der Hechinger Unternehmensgruppe nennen.

Das tägliche Ziel unserer Mitarbeitenden ist die Optimierung von Leistung, Qualität und Kosten. Gemeinsam stehen wir für Zuverlässigkeit, Präzision, Innovationsfreude sowie Innovationskraft und bestens ausgebildete Teams mit konsequentem Fortschrittsdenken.

Durch innovative Technologien und Produktionseinrichtungen sowie den neuesten Stand der Technik bei Messanlagen erreichen wir absolute Genauigkeit. Zudem verfolgen wir konsequent das Ziel einer „Null-Fehler-Strategie“. Hierfür fördern wir das Qualitätsdenken unserer Mitarbeitenden.

Wir arbeiten mit Auge fürs Detail und denken mit dem Blick fürs große Ganze. Nicht nur bei unseren Produkten und Lösungen, sondern auch bei unserem Team. Unsere Mitarbeitenden sind die treibende Kraft, die Hechinger den Sprung vom bescheidenen Familienbetrieb zum weltweit agierenden Unternehmen ermöglicht haben. Ohne dieses großartige Team hätten wir das nie erreicht. Deshalb nehmen wir die damit verbundene Verantwortung für die Menschen und die Region ausgesprochen ernst!

Umweltfreundliche und ressourcenschonende Produktionsprozesse sind bei Hechinger eine Selbstverständlichkeit. Umweltmanagement verstehen wir als fortlaufenden Prozess, den wir kontinuierlich verbessern. Modernste Anlagen, innovative Infrastruktur, herausragende Gebäudetechnik und verantwortungsvoller Umgang mit Recycling, Personalmanagement sowie sozialem Engagement sind feste Bestandteile nachhaltigen Handelns.

Das trifft auch auf unsere Produkte und Fertigung zu. Schon jetzt tragen zahlreiche unserer Produkte maßgeblich zum Fortschritt in den Bereichen Nachhaltigkeit und Energiewende bei.

Um die technologische Führerschaft im Stammgeschäft voranzutreiben und Potenziale für neue Wachstumsfelder zu schaffen, investieren wir in aussichtsreiche Projekte. Unser Fokus liegt auf der Entwicklung und Industrialisierung von Produkten zur Energiespeicherung oder Antriebstechnologien, die den Wandel zu einer saubereren Welt unterstützen.

Wir setzen auf eine fortlaufende Verbesserung des Qualitäts- und Umweltmanagementsystems und der Umweltleistung – insbesondere zur Einsparung von Ressourcen und Energie. Deswegen ist ein verantwortungsvoller Umgang mit Rohstoffen sowie Verpackungen und Abfällen für uns selbstverständlich.

Sämtliche Abfälle werden recycelt. Bei Rohstoffen, wie etwa bei Granulaten in der Kunststofffertigung oder anfallendem Kupferschrott, achten wir auf mögliche Wiederverwertung.

Unsere Mission: Die Realitäten der Welt erkennen und die Bausteine liefern, die im Kleinen die großen Herausforderungen unserer Zeit lösen.

Unsere Werte: Mut, Verantwortung, Leistung und Kompetenz.

Unser Versprechen: **Making things work.**

2.1 Helmut Hechinger

Produkte

Magnetspulen sind eine der Kernkompetenzen und Stärken unseres Unternehmens. Wir fertigen Spulen auf Spulenkörpern sowie Backlackspulen (Luftspulen) mit vielfältigen Applikationen. Ob Mittelserien oder Großserien, wir können alles! Hier zahlt sich die jahrzehntelange Erfahrung für unsere Kunden aus. Denn mit diesem Wissen haben unsere Ingenieure stets die beste Lösung parat.

Unsere Baugruppen sind mehr als die Summe ihrer Einzelteile. Aufgrund unserer hohen Fertigungstiefe können wir sämtliche Komponenten innerhalb unserer Firmengruppe selbst herstellen. Oder Sie liefern uns Teile, die wir dann ebenso präzise in das Gesamtsystem integrieren. So haben Sie die Gewähr, dass alles exakt zueinander passt.



Fertigung

Schwierige Aufgaben sind unser tägliches Geschäft. Keine Frage, dass wir diese zielgerichtet und fachgerecht erfüllen. Die Voraussetzungen sind hervorragend: Ein zukunftsorientiertes Umfeld, das unseren Mitarbeitern beste Rahmenbedingungen bietet. Ein Maschinenpark auf dem neuesten Stand mit integrierten optischen Prüfsystemen. Kontinuierliche Verbesserungsprozesse und ausgewählte Personalentwicklung. So erzielen wir Spitzenergebnisse und garantieren absolute Fehlerfreiheit für Ihre intelligenten und ausgereiften Produkte.



2.2 Hechinger Automotive

Produkte

In der Kunststofftechnik herrscht ein hoher Wettbewerbsdruck. Gut, dass wir die Herausforderungen unserer Auftraggeber kennen und sie durch Spitzenleistungen, Know-how und konstante Qualität unterstützen. Im Fokus haben wir langlebige, äußerst anspruchsvolle Güter. Das Team von der Hechinger Automotive GmbH & Co. KG steht für eine professionelle Abwicklung – präzise und zuverlässig.



Fertigung

Unser innovatives Fertigungsumfeld gewährleistet eine bestmögliche werkstoffbezogene Verarbeitung. Wir reagieren schnell, sind flexibel und erfüllen auch spontane Wünsche. Denn wir haben jederzeit die nötigen Kapazitäten. Fordern Sie uns! In der Kombination von Kunststoff- und Montagetechnik sind wir führend – und durch rationelle Einsatzmöglichkeiten auch beim Preis-Leistungsverhältnis unschlagbar.



2.3 Hechinger Electronic

Produkte

Sie suchen einen verlässlichen EMS-Dienstleister und Systemlieferanten in der Bestückungstechnik? Dann sind Sie bei der Hechinger Electronic GmbH & Co. KG mit ihrem breiten Leistungsspektrum für elektronische Baugruppen absolut richtig. Wir übernehmen auch komplette Outsourcingprojekte im Aftermarketbereich sowie in der SMT/SMD/THT-Bestückung, Montage, ICT/FKT und der Materialwirtschaft.



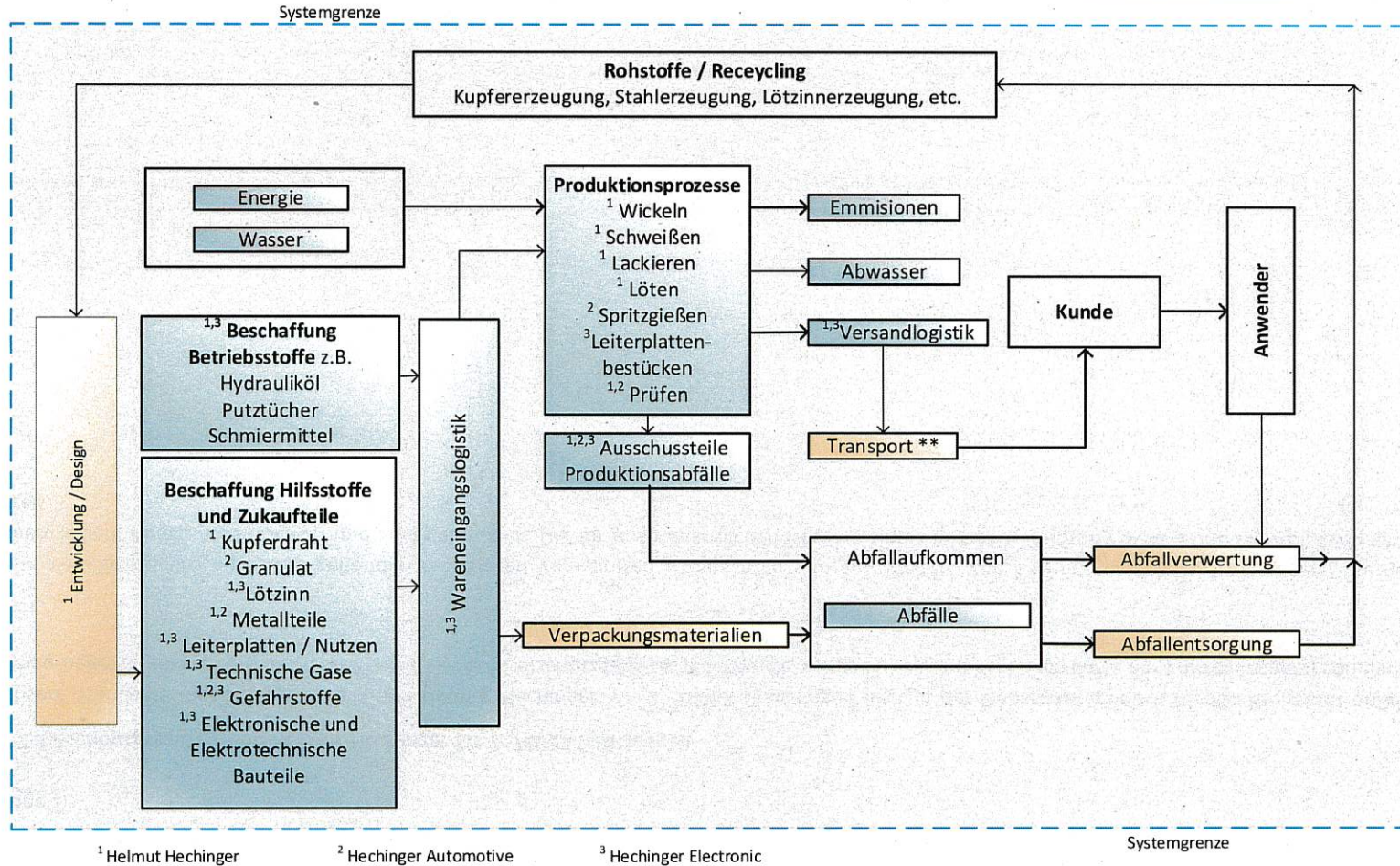
Fertigung

Durch die zukunftssichere Auslegung unseres Maschinenparks können wir Fertigungsspitzen inhouse oder bei unseren Kunden sehr schnell abbauen. Unsere Umrüstzeiten sind kürzer, weil durch die freien Feederschächte Bauteile für die neue Serie einfach ergänzt werden können.



Prozesse / Lebensweg

Direkte Umweltaspekte
Indirekte Umweltaspekte



13/12/26

4.1 Junkersstraße 4, 78056 VS-Schwenningen

Unser Standort Junkersstraße 4, 78056 VS-Schwenningen liegt in der Gebietskategorie II (Große Kreisstadt außerhalb der Verdichtungsräume) im Industriegebiet Luckenburg-Südost. Er ist als Zone III des Wasserschutzgebietes ‚Keckquelle‘ ausgewiesen und liegt nach Karte der Erdbebenzonen von Baden-Württemberg in Zone 1.

4.2 Riesenburgstraße 7 und Helmut-Hechinger Str.2, 78083 Dauchingen

Unsere Standorte Riesenburgstraße 7 und Helmut Hechinger Str. 2, 78083 Dauchingen liegt in der Gebietskategorie II (Große Kreisstadt außerhalb der Verdichtungsräume) im Gewerbegebiet Riesenburg. Er ist als Zone III des Wasserschutzgebietes ‚Keckquelle‘ ausgewiesen und liegt nach Karte der Erdbebenzonen von Baden-Württemberg in Zone 1.

Dies verpflichtet uns auch, alle geltenden rechtlichen Vorschriften zu beachten und einzuhalten. Von besonderer Relevanz für unser Unternehmen sind die Bereiche Wasser, Chemikalien, Abfall, Arbeitsschutz und Energienutzung. Die für uns wesentlichen Gesetze sind z.B. AwSV, GefStoffV, KrWG und die Abfallwirtschaftssatzung des Schwarzwald Baar Kreis.

Höchstmögliche Kundenzufriedenheit steht bei uns neben der Verantwortung für unsere Mitarbeiter, unsere Umwelt und Gesellschaft an erster Stelle!

Unser Bestreben ist es, unseren zufriedenen Kunden kontinuierlich fehlerfreie und sichere Erzeugnisse (Null Fehler) und Dienstleistungen zum richtigen Zeitpunkt zu wettbewerbsfähigen Preisen bieten zu können.

Finanzen

Unser oberstes Ziel ist die Erhaltung unserer finanziellen Unabhängigkeit durch das Erwirtschaften von Gewinnen. Deshalb ist wirtschaftliches Denken und Handeln, z.B. durch zielgerichtete Investitionen, für uns von besonderer Bedeutung für die Zukunftssicherung des Unternehmens. Faire und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit Kunden und Geschäftspartnern schaffen langfristige Bindungen und sind das Fundament für neue Geschäftsbeziehungen. Hierbei möchten wir den nationalen sowie internationalen Markt mitgestalten, unsere Marktposition festigen und gezielt ausbauen.

„Finanzielle Unabhängigkeit erhalten“

Kunde

Wir suchen das ehrliche, partnerschaftliche Verhältnis zu unseren Kunden.

Wer Kundenwünsche, Erwartungen und Bedürfnisse erfüllen will, muss mit dem Kunden kommunizieren, sowie die Marktanforderungen kennen. Wir wollen diese und künftige Aufgabenstellungen frühzeitig erkennen, zuverlässig lösen und Vorzugslieferant sein. Gemeinsam bewältigen wir die uns gestellten Anforderungen und Erwartungen, auch unter Berücksichtigung der Umweltaspekte und der natürlichen Ressourcen.

„Den Maßstab für unsere Qualität setzt der Kunde“

Prozess

Wirtschaftlichkeit und Qualität sind oberste Grundsätze und somit Basis für eine stabile Marktpräsenz und damit auch sichere Arbeitsplätze. Dies bedeutet die ständige Optimierung der Produkte und Prozesse unter Beachtung eines ökonomisch-ökologisch orientierten Prozessdenkens.

Aus der Erkenntnis, dass in Zukunft Unternehmen nur dann erfolgreich sein können, wenn sie innovativ sind und Verbesserungsprozesse aktiv bewirken, sehen sie es als Herausforderung, Bestehendes in Frage zu stellen und durch kontinuierliche Verbesserung in organisatorischen, betrieblichen sowie technischen Belangen zukunftsweisende Lösungen zu erarbeiten.

⇒ „Kosten senken durch Reduzierung von Verschwendung und kontinuierliche Verbesserung unserer Produkte und Prozesse“

Mitarbeiter

Durch die Umsetzung des Hechinger Führungsmodells werden die Grundvoraussetzungen dafür geschaffen, die zu einer Balance aus Leistung und Menschlichkeit führen. Dies ermöglicht wiederum Kreativität, Innovation, hohe Qualifikation und Motivation unserer Mitarbeiter geprägt von hohem Qualitäts- Umwelt- und Arbeitsschutzbewusstsein. Jeder Mitarbeiter ist aufgefordert, aktiv am betrieblichen Vorschlagswesen mitzuwirken.

Wir bieten unseren Mitarbeitern einen sicheren Arbeitsplatz, ein attraktives Arbeitsumfeld, gute Arbeitsbedingungen, angemessene Weiterbildungsmöglichkeiten und eine fördernde und internationale Unternehmenskultur. Dadurch sind wir ein attraktiver Arbeitgeber für qualifizierte und motivierte Mitarbeiter, der die soziale Vielfalt seiner Mitarbeiter konstruktiv nutzt.

⇒ „Mitarbeiter sind ein wesentlicher Erfolgsfaktor und das „Kapital“ unserer Firma“

Lieferanten

Wir betrachten unsere Lieferanten und Dienstleister als Partner, mit welchen wir eine offene, leistungsorientierte Kommunikation pflegen wollen, und dabei gleichzeitig auf qualitäts- und umwelt- und arbeitsschutzfördernde wirtschaftliche Zusammenarbeit achten. Bevorzugt arbeiten wir deshalb mit solchen Lieferanten zusammen, die bereit sind, die Zielsetzungen unserer Unternehmenspolitik partnerschaftlich und vorbehaltlos zu unterstützen und mitzutragen. Durch aktive Einkaufsarbeit vergleichen wir unsere Lieferanten stets mit den sich ändernden Marktgegebenheiten (neue Wettbewerber, neue Innovationen usw.) und stellen dadurch sicher, dass wir unsere auf Langfristigkeit ausgelegte Lieferantenstruktur auch stets wettbewerbsfähig halten.

Qualitäts- Umwelt Arbeitsschutzverantwortung fördern wir entlang der Wertschöpfungskette und ermutigen unsere Lieferanten, internationale Standards wie auch Standards der IATF, des VDA und der AIAG zu übernehmen.

⇒ „Lieferanten sind unsere Partner, die wir fair behandeln und von denen wir Leistungsfähigkeit erwarten“

Innovation

Wir möchten mit unseren Magnetsystemen, mechatronischen und elektronischen Bauteilen sowie Baugruppen und Systemen für unsere Kunden ein strategischer Entwicklungspartner sein, um gemeinsam wichtige Innovationen voranzubringen. Durch ständigen Benchmark messen wir uns an den Besten unserer Branche mit dem Ziel immer einen Schritt voraus zu sein.

⇒ „Wir erschließen neue Märkte durch Produkt- und Prozessinnovationen für die Bedürfnisse der Gesellschaft von heute und in Zukunft“

Ethische Regeln und Verhaltenskodex

Das Respektieren ethischer Grundregeln ist für uns selbstverständlich. Deshalb wird bei uns weder eine unterschiedliche Behandlung von Menschen verschiedener Herkunft, Religion oder Geschlecht, noch eine unmenschliche Behandlung, deren Androhung wie auch sexuelle Belästigung toleriert. Wir stellen sicher, dass wir in unseren eigenen Werken keine Zwangs- oder Kinderarbeit auslösen oder begünstigen, und achten auch bei unseren Zulieferern darauf. Die Vereinigungsfreiheit und das Recht auf Kollektivverhandlung werden durch uns gewahrt. Wir dulden weder Bestechung, Korruption, Erpressung oder Veruntreuung, und wir verpflichten uns dazu, in unserem gesamten Geschäftsverkehr und in allen Geschäftsbeziehungen weltweit professionell, anständig und ehrenhaft zu handeln. Mit unserem Verhalten im Geschäftsverkehr setzen wir uns für eine friedliche und nachhaltige Nutzung der weltweiten Ressourcen ein. Wir werden wissentlich keine Konfliktminerale aus nicht zertifizierten Schmelzen aus der Konfliktregion in unseren Produkten verwenden. Unsere Lieferanten werden überprüft und dazu angehalten Konfliktminerale aus Krisenregionen nicht zu verwenden. Wir werden auch künftig daran arbeiten, dass unsere Produkte sicher keine Konfliktminerale enthalten, die aus der Demokratischen Republik Kongo oder ihren benachbarten Ländern stammen.

Wir stellen sicher, dass unseren Mitarbeitern eine angemessene Vergütung, unter Beachtung gesetzlich zulässiger Arbeitszeiten, für ihre geleistete Arbeit gewährt wird.

Verpflichtung der Geschäftsleitung im Qualitäts- und Umweltmanagement

Wir verpflichten uns stets unter Berücksichtigung der wirtschaftlichen Aspekte zur umweltfreundlichen Durchführung unserer Tätigkeiten, zur fortlaufenden Verbesserung des Qualitäts- und Umweltmanagementsystems und der Umweltleistung insbesondere zur Einsparung von Ressourcen und Energie, sowie zur Einhaltung der gesetzlichen Vorgaben, weiterer bindender Verpflichtungen und zutreffender Anforderungen. Umweltauswirkungen neuer Tätigkeiten, neuer Produkte und neuer Verfahren werden durch uns im Voraus beurteilt. Die Auswirkungen der gegenwärtigen Tätigkeiten auf die lokale Umgebung werden bewertet, überwacht, und alle bedeutenden Auswirkungen auf die Umwelt im Allgemeinen überprüft. Für unsere umweltzertifizierten Unternehmen verpflichtet wird uns zudem, der Öffentlichkeit, interessierten Parteien und allen Personen, die für die Hechinger Unternehmensgruppe oder in deren Auftrag arbeiten, alle Informationen zum Verständnis der Umweltauswirkungen der Tätigkeit des Unternehmens zur Verfügung zu stellen und einen offenen Dialog zu führen.

Wir bei Hechinger übernehmen Verantwortung und stellen alle unsere deutschen Standorte bis 2030 klimaneutral, bezogen auf Scope 1 und Scope 2.

6.1 Bauliche Veränderungen

Helmut Hechinger und Hechinger Automotive am Standort VS-Schwenningen

2022: Keine baulichen Veränderungen

2023-2024: Gebäude E – UG:

- Umbau Kompressorraum
- Neues Schliffbildlabor
- Neues Labor für Klimatests

2024: Gebäude B: Neuer Sani-Raum

2025: Keine baulichen Veränderungen

Helmut Hechinger und Hechinger Automotive am Standort Dauchingen

2022: Keine baulichen Veränderungen

2023: Inbetriebnahme eines neuen frequenzgeregelten Kompressors in der vorhandenen Station

2025: Keine baulichen Veränderungen

Hechinger Electronic am Standort Dauchingen

2020 – 2025: Keine baulichen Veränderungen

6.2 Personelle Veränderungen

6.2.1 Organisatorisch:

Seit 01.01.2024: S. Thürschweller - Leiter Integrierte Managementsysteme

Seit 01.08.2023: A. Djelidi – UMB

15/12/26 L

6.2.2 Quantitativ:

	HH + HA in VS	HH + HA in DAU	HE in DAU
2022	321 Mitarbeiter	224 Mitarbeiter	127 Mitarbeiter
2023	311 Mitarbeiter	221 Mitarbeiter	114 Mitarbeiter
2024	304 Mitarbeiter	202 Mitarbeiter	105 Mitarbeiter
2025	289 Mitarbeiter	176 Mitarbeiter	91 Mitarbeiter

6.3 Sonstige relevante Veränderungen

2021 – 2024: Keine

7. Unsere Umweltaspekte und deren Bewertung

7.1 Umweltaspekte

Unter Umweltaspekten versteht man Aspekte der „Tätigkeiten, Produkte oder Dienstleistungen einer Organisation“, die negative oder positive Auswirkungen auf die Umwelt haben können. Grundsätzlich unterscheidet man die Umweltaspekte in direkte und indirekte Umweltaspekte. Bei direkten Umweltaspekten handelt es sich z.B. um Emissionen, Abfallaufkommen oder Wasserverbrauch.

Sie entstehen als unmittelbare Folge der Tätigkeit unseres Unternehmens am Standort und können von uns kontrolliert werden. Indirekte Umweltaspekte entstehen mittelbar durch die Tätigkeiten unseres Unternehmens, ohne dass die Verantwortlichen die vollständige Kontrolle darüber haben. Indirekte Umweltaspekte entstehen z.B. durch (Mitarbeiter-) Verkehr oder Einkauf von Produkten. Diese Umweltaspekte machen sich – im Gegensatz zu direkten Umweltaspekten wie Abfällen oder Abwasser – insbesondere im vor- und nachgelagerten Bereich unseres Unternehmens bemerkbar.

7.2 Bewertung der Umweltaspekte

Die Umweltaspekte der Tätigkeiten, Produkte und Dienstleistungen unseres Unternehmens werden mit Hilfe einer dreidimensionalen Skala nach einem Verfahren des Umweltbundesamtes bewertet (siehe nachfolgende Tabelle):

Als Ergebnis der dreidimensionalen Bewertung werden die Umweltaspekte in drei Kategorien eingeteilt

A = Besonders bedeutender Umweltaspekt von *hoher* Handlungsrelevanz

B = Umweltaspekt mit *durchschnittlicher* Bedeutung und Handlungsrelevanz

C = Umweltaspekt mit *geringer* Bedeutung und Handlungsrelevanz

Nach der Einstufung der Umweltaspekte in diese Kategorien werden die Umweltaspekte im Hinblick auf die Einflussmöglichkeit bewertet. Hierfür werden zusätzlich folgende Kategorien herangezogen:

Quantitative Bedeutung	Prognostizierte zukünftige Entwicklung	Gefährdungspotenzial / Bewertung des Umweltaspektes		
		hoch (A)	durchschnittlich (B)	gering (C)
hoch (A)	zunehmend (A)	A	A	B
	stagnierend (B)	A	B	B
	abnehmend (C)	B	B	B
durchschnittlich (B)	zunehmend (A)	A	B	B
	stagnierend (B)	B	C	C
	abnehmend (C)	B	C	C
gering (C)	zunehmend (A)	B	B	B
	stagnierend (B)	B	C	C
	abnehmend (C)	B	C	C

I Auch kurzfristig ein relativ großes Steuerungspotenzial vorhanden.

II Der Umweltaspekt ist nachhaltig zu steuern, jedoch erst mittel- bis langfristig.

III Steuerungsmöglichkeiten sind für diesen Umweltaspekt nicht, nur sehr langfristig oder nur in Abhängigkeit von Entscheidung Dritter gegeben.

13/12/26

Alle Umweltaspekte sind mit diesem Schema bewertet, um ihre Umweltrelevanz und den Handlungsbedarf zu ermitteln. Ein Umweltaspekt, der z.B. mit A und I bewertet wird, ist ein besonders bedeutender Umweltaspekt von hoher Handlungsrelevanz, bei dem auch kurzfristig ein relativ großes Steuerungspotenzial vorhanden ist. D.h., dass für diesen Umweltaspekt vorrangig eine Verbesserungsmaßnahme gesucht wird, die auch kurzfristig umgesetzt wird. In unserem Umweltteam haben wir die für uns relevanten direkten und indirekten Umweltaspekte identifiziert und bewertet. Daraus wurden dann Maßnahmen für das Umweltprogramm abgeleitet. Folgende relevante direkte Umweltaspekte wurden ermittelt und bewertet.

7.3 Direkte Umweltaspekte		HH+HA in VS		HH+HA in DAU		HE in DAU	
Thema	Aspekte	Bewertung	Einfluss	Bewertung	Einfluss	Bewertung	Einfluss
Energie	Stromverbrauch	A	II	A	II	A	II
Energie	Erdgasverbrauch	B	II	B	III	-	-
Energie	Erdgas (CNG) / Staplergasverbrauch	C	II	-	-	-	-
Material	Kupferverbrauch	A	II	A	II	-	-
Material	Technische Gase - Stickstoffverbrauch	B	III	-	-	B	III
Material	Technische Gase - CO2 - Verbrauch	C	III	C	III	-	-
Material	Technische Gase – Argonverbrauch	B	III	B	III	-	-
Material	Papierverbrauch	B	II	B	II	B	II
Material	Verbrauch Lacke und Verdünnungen	B	III	-	-	-	-
Material	Kunststoffgranulat	B	II	B	II	-	-
Material	Gefahrstoffe	B	II	B	II	B	II
Wasser	Wasserverbrauch	B	II	B	II	B	II
Abfall	Restmüll	B	II	B	II	B	II
Abfall	Biomüll	C	III	C	III	C	II
Abfall	Gefährliche Abfälle - Altöl	C	III	C	III	-	-
Abfall	Gefährliche Abfälle - Farben, Lacke	B	III	-	-	-	-
Abfall	Gefährliche Abfälle - Lösemittel	B	III	-	-	-	-
Abfall	Gefährliche Abfälle - Schleifwasser	B	III	B	III	-	-
Abfall	Gefährliche Abfälle - Elektronikschrott	C	III	-	-	-	-
Abfall	Papier / Kartonagen	C	III	C	III	C	II
Abfall	Kunststoffe (sortenrein)	B	II	B	II	B	II
Abfall	Kunststoffe (nicht sortenrein)	B	II	B	II	B	II
Abfall	Kupferschrott	B	II	B	II	-	-
Abfall	Schrott (Metalle)	C	II	C	II	C	II
Abfall	Leiterplatten	C	II	-	-	C	II
Abfall	Styropor	C	III	-	-	C	II
Bio. Vielfalt	Flächenverbrauch	C	III	C	III	C	III
Emissionen	Heiz-Emissionen	B	II	B	II	B	II
Emissionen	Lösemittel Emissionen	C	II	C	II-III	C	III
Abfall	Waschflüssigkeit Halogenfrei	-	-	-	-	B	II

13/12/26

Die EMAS-Verordnung fordert die Organisationen auf, auch die indirekten Umweltaspekte ihrer Tätigkeiten, Produkte und Dienstleistungen zu berücksichtigen. Es sollen die wesentlichen Aspekte bei der Umweltprüfung Berücksichtigung finden und die Grundlage für die Festlegung der Umweltziele und -maßnahmen bilden.

Mögliche indirekte Umweltaspekte laut EMAS-Verordnung (Anhang I) sind:

- a. produktbezogene Auswirkungen (Design, Entwicklung, Verpackung, Transport, Verwendung und Wiederverwendung/ Entsorgung von Abfall),
- b. Kapitalinvestitionen, Kreditvergabe und Versicherungsdienstleistungen,
- c. neue Märkte,
- d. Auswahl und Zusammensetzung von Dienstleistungen (z.B. Transport- oder Gaststättengewerbe),
- e. Verwaltungs- und Planungsentscheidungen,
- f. Zusammensetzung des Produktangebots,
- g. Umweltleistung und -verhalten von Auftragnehmern, Unterauftragnehmern und Lieferanten

Folgende relevante indirekte Umweltaspekte wurden ermittelt und bewertet:

7.4 Indirekte Umweltaspekte		HH + HA in VS		HH + HA in DAU		HE in DAU	
Thema	Aspekte	Bewertung	Einfluss	Bewertung	Einfluss	Bewertung	Einfluss
Materialeinsatz	produktbezogene Auswirkungen (Design, Entwicklung, Verpackung, Transport, Verwendung und Wiederverwendung/ Entsorgung von Abfall),	B	II	B	II	B	II
Abfallaufkommen	Erdgasverbrauch	B	II	B	II	-	-
Auswahl neuer Anfragen hinsichtlich Reduktion von Umweltbelastung, Energieverbräuchen und Ressourcen	produktbezogene Auswirkungen (Design, Entwicklung, Verpackung, Transport, Verwendung und Wiederverwendung/ Entsorgung von Abfall),	A	II			C	II
Anlieferung durch Lieferanten Auswahl auch hinsichtlich Entfernung	Auswahl und Zusammensetzung von Dienstleistungen (z.B. Transport)	A	II	A	II	B	III
Fahrt zur Arbeit mit PKW und / oder öffentlichen Verkehrsmitteln	Emissionen	B	II	B	II	B	II
Baumaßnahmen, Sanierungsmaßnahmen	Verwaltungs- und Planungsentscheidungen	A	I	A	I	B	II
Lieferanten / Vertragspartner	Umweltleistung und -verhalten von Auftragnehmern, Unterauftragnehmern und Lieferanten.	B	II	-	-	C	II
Information der Mitarbeiter	Sensibilisierung	B	I-II	B	I-II	B	I-II
Information der Öffentlichkeit	Sensibilisierung	B	I-II	B	I-II	B	I-II
Motivation der Mitarbeiter	Sensibilisierung	B	I-II	B	I-II	B	I -II

13/12/26

7.4.1 Unsere Lieferanten

HH/HA

Der Einfluss auf unsere Lieferanten in Bezug auf Umweltzertifizierungen, bzw. umweltbewusstes Handeln ist durch die Spezialisierung der Produkte und die damit verbundene Auswahl der Lieferanten gering. Häufig gibt es Vorgaben unserer Kunden, die die Auswahl der Lieferanten beschränken.

HA: Hat keine Lieferanten

HH: Von unseren Stammlieferanten waren im Jahr

2022 72% mindestens nach ISO 14001 zertifiziert.

2023 76% mindestens nach ISO 14001 zertifiziert

2024 79% mindestens nach ISO 14001 zertifiziert

2025 82% mindestens nach ISO 14001 zertifiziert.

Im Vergleich zu 2024 hat sich der prozentuale Anteil um 2% erhöht.

HE: Von unseren relevanten Stammlieferanten waren im Jahr

2022 71% mindestens nach ISO 14001 zertifiziert.

2023 71% mindestens nach ISO 14001 zertifiziert.

2024 71% mindestens nach ISO 14001 zertifiziert.

2025 71% mindestens nach ISO 14001 zertifiziert.

Im Zuge unserer Lieferantenentwicklung arbeiten wir im Rahmen unserer Möglichkeiten fortlaufend daran, die Quote unserer Lieferanten mit nachweisbaren Umweltaktivitäten zu erhöhen.

7.4.2 Design / Entwicklung / Neue Märkte

Hechinger wächst kontinuierlich weiter und stellt sich auch horizontal durch „eigene“ Produkte breiter auf. Aufgrund neuer Großprojekte und dem Ziel die Kunden weiterhin lokal beliefern zu können, haben wir uns für einen neuen Standort in Mexiko entschieden. In den kommenden Jahren planen wir, die Produktion an unserem neuen Standort aufzunehmen.

Seit Januar 2024 haben wir 100 % der Anteile an Molabo übernommen. Der Elektroantrieb verspricht hohe Leistungen von bis zu 150 kW bei einer Spannung von 48 Volt und kann je nach Konfiguration auch ohne seltene Erden auskommen. Wir arbeiten kontinuierlich an der Entwicklung des Motors sowie des gesamten Ökosystems incl. der Batterien und planen den weiteren Hochlauf von Außen- und Innenbordern mit internationalen Kunden. Marktpotenzial sehen wir jedoch nicht nur in der Marineindustrie, sondern ebenso im Industriebereich (Landwirtschaft, kommunale Maschinen, Generatoren, Off-Road-Bereich generell usw..) sowie im Verkehrssektor. Wir sind zuversichtlich, dass sich hieraus, sowohl für den Marinen-, als auch für die anderen Bereiche noch einiges entwickeln kann, welches die Elektromobilität revolutionieren wird.

Durch die Zusammenarbeit mit MOLABO und die vorhandene Expertise der Softwareentwicklung können wir ein größeres Spektrum von Entwicklungsaufträge für unsere Bestandskunden sowie auch für Neukunden umsetzen. Das verdeutlicht umso mehr, welchen großen Vorteil die Kombination unserer Kompetenzen in der Hechinger-Gruppe bietet. Das ermöglicht uns sich breiter aufzustellen und den Fokus auch auf Nischen-Märkte/Produkte zu legen und neue Chancen sowie Möglichkeiten zu generieren.

Des Weiteren nimmt Hechinger weiterhin an mehreren geförderten Verbundprojekten für die Entwicklung und Industrialisierung von stationären Speichersystemen, die auf einer neuartigen und umweltfreundlichen Batterietechnologie basiert, teil. Zusätzlich hat sich Hechinger seit geraumer Zeit an einem Start-Up Unternehmen im Bereich speziell temperierten Batterien für den mobilen Bereich mit dem Ziel der Industrialisierung dieser Technologie beteiligt.

8. Grunddaten

	HH/HA VS-Schwenningen			
Bezugsgröße (B)	2022	2023	2024	2025
MA (auf Vollzeitstellen umgerechnet)	321	311	304	289
Anwesenheitsstunden	422.435	435.738	420.698	378.696
mit Gas beheizte Fläche (m²)	5.716	5.716	5.716	5.716
Umsatzkennzahl (2023 = 100)	108	100	131	141
Gradtagszahl (GTZ)	3.696	3.602	3.729	3.936

	HH/HA Dauchingen			
	2022	2023	2024	2025
	224	221	202	176
	277.518	306.110	286.761	236.887
	5.000	5.000	5.000	5.000
	86	100	88	76
	3.696	3.602	3.729	3.936

	HE Dauchingen			
	2022	2023	2024	2025
	127	114	105	91
	157.698	147.273	140.046	113.385
	6.615	6.615	6.615	6.615
	104	100	83	87
	3.696	3.602	3.729	3.936

9. Energie

9.1 Input Energie

Posten	Einheit	Gesamter direkter Energieverbrauch				Gesamter direkter Energieverbrauch				Gesamter direkter Energieverbrauch			
		HH/HA - VS-2022	HH/HA - VS2023	HH/HA - VS-2024	HH/HA - VS2025	HH/HA - DAU-2022	HH/HA-DAU-2023	HH/HA-DAU 2024	HH/HA-DAU-2025	HE - DAU 2022	HE- DAU 2023	HE - DAU 2024	HE- DAU 2025
Gesamtenergieverbrauch	kWh	5.418.315	4.979.309	4.444.986	4.551.146	4.058.678	4.305.849	4.944.626	4.375.806	1.784.035	1.728.090	1.725.565	1.857.980
Strom	kWh	5.174.892	4.785.910	4.301.109	4.333.815	4.264.556	4.210.252	4.028.465	3.713.581	922.637	850.542	834.172	790.896
Erdgas	kWh	233.036	185.352	136.123	209.138	741.165	1.057.160	1.880.171	1.799.250	nz	nz	nz	nz
Staplergas (CNG)	kWh	10.387	8.047	7.754	8.193	nz	nz	nz	nz	nz	nz	nz	nz
Wärme	kWh	³⁾	³⁾	³⁾	³⁾	¹⁾ -371.708	¹⁾ -496.728	¹⁾ -628.183	¹⁾ -810.454	¹⁾ 371.708	¹⁾ 496.728	¹⁾ 628.183	¹⁾ 810.454
Kälte	kWh	³⁾	³⁾	³⁾	³⁾	²⁾ -489.690	²⁾ -380.820	²⁾ -263.210	²⁾ -256.630	²⁾ 489.690	²⁾ 380.820	²⁾ 263.210	²⁾ 256.630
Druckluft	m³	12.733.464	8.742.131	12.362.440	13.935.994	3.618.608	2.732.225	*1.940.550 6) 3.692.612	*1.819.870 6) 3.454.796	859.313	698.179	656.494	661.784
	kWh	1.611.285	1.002.777	1.209.238	1.293.082	360.537	324.103	*214.245 6) 389.451	*195.742 6) 359.235	-	-	-	-
	kWh	-	-	-	-	⁵⁾ -85.645	⁵⁾ -84.014	⁵⁾ -72.617	⁵⁾ -69.941	⁵⁾ 85.645	⁵⁾ 84.014	⁵⁾ 72.617	⁵⁾ 69.941
Anteil erneuerbare Energien, die am Standort verbraucht werden													
Strom	kWh	5.174.892	4.785.910	4.301.109	4.333.815	4.264.556	4.210.252	4.028.465	3.713.581	922.637	850.542	834.172	790.896
	%	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100	100	100	100
Gesamt	kWh	5.174.892	4.785.910	4.301.109	4.333.815	4.264.556	4.210.252	4.028.465	3.713.581	922.637	850.542	834.172	790.896
	%	95,5	96,1	96,8	95,2	⁴⁾ 85,2	⁴⁾ 79,9	⁴⁾ 68,2	⁴⁾ 67,4	⁴⁾ 100	⁴⁾ 100	⁴⁾ 100	⁴⁾ 100
Anteil erneuerbare Energien, die nicht am Standort verbraucht werden													
Stromerzeugung Photovoltaikanlage	kWh	186.552	164.521	153.661	164.945	29.828	25.064	24.059	20.985	78	264	115	831
Stromerzeugung Photovoltaikanlage	%	3,44	3,30	3,46	3,62	0,73	0,58	0,49	0,48	0,004	0,015	0,007	0,045

* Nach Erfassungsmethode der vergangenen Jahre

¹⁾ Wärme wird bei HH/HA - DAU über Wärmetauscher, Gasheizung und aus der Abwärme aus den Gas- sowie dem Strombetriebenen Druckluftkompressors gewonnen. HE-DAU wird von HH/HA - DAU mit Wärme beliefert. Die gelieferte Wärme wird mittels Wärmemengenzähler erfasst. Die bei HH/HA - DAU verbrauchte Wärme wird gegenwärtig nicht erfasst.

²⁾ Kälte wird bei HH/HA - DAU mit einer Absorptionskältemaschine gewonnen. HE-DAU wird von HH/HA-DAU mit Kälte beliefert. Die gelieferte Kälte wird mittels Kältemengenzähler erfasst. Die bei HH/HA verbrauchte Kälte wird gegenwärtig nicht erfasst.

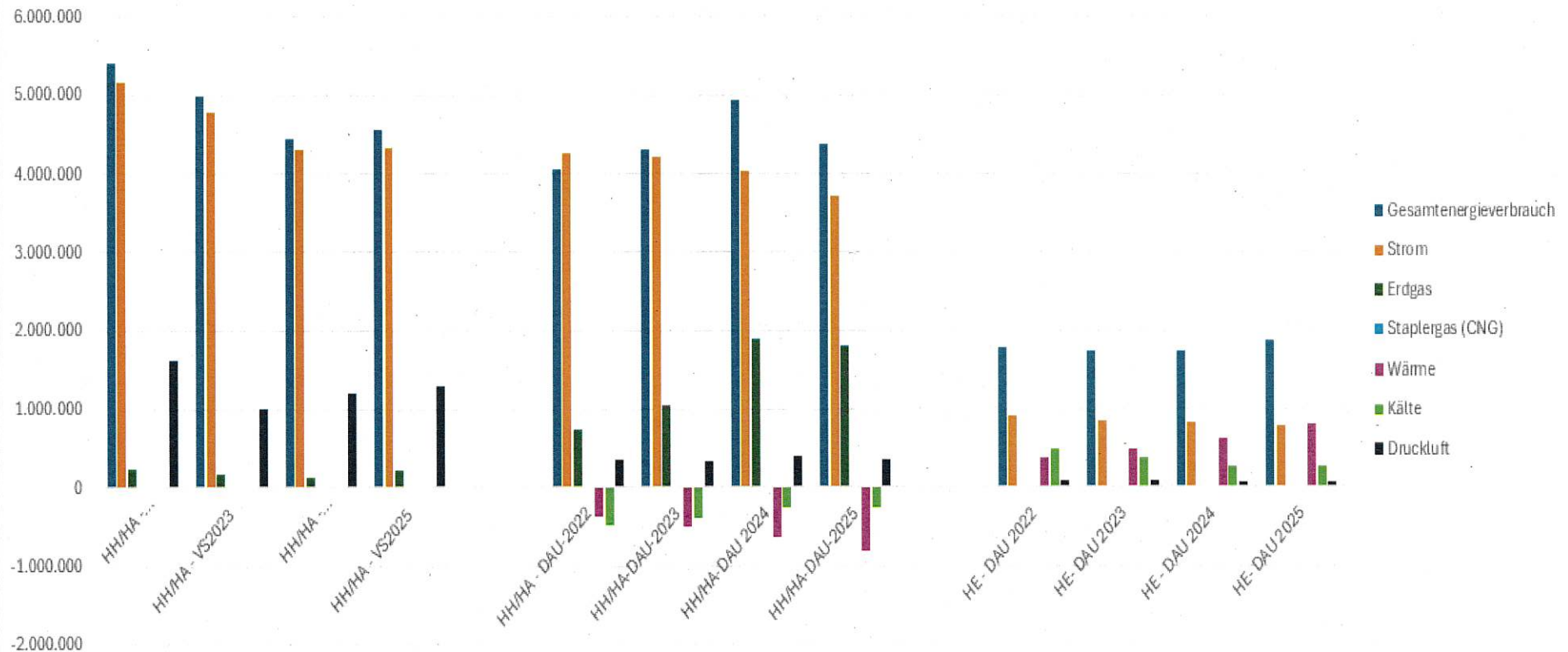
³⁾ Der Energieverbrauch ist nicht separat erfasst jedoch im Gesamtverbrauch enthalten

⁴⁾ Zur Errechnung der Quote ist die Abgabe an HE bzw. Herkunft von HH/HA DAU entfallen

⁵⁾ Die an HE abgegebene Menge an Druckluft wurde über einen Zähler erfasst, die dafür eingesetzte Energiemenge wurde errechnet. Da die Druckluft bei HH/HA-DAU erzeugt aber bei HE verbraucht wurde, haben wir diese Energiemenge vom Gesamtenergieverbrauch bei HH/HA-DAU abgezogen.

⁶⁾ Seit November 2023 sind die Gaskompressoren direkt an der Kaesersteuerung integriert und die Werte werden neu erfasst. Vorher nicht erfasste Werte sind hier mit integriert, daher kann ein Vergleich zu den Vorjahren nicht gezogen werden. Dieser Wert bildet die Grundlage für die Vergleiche in den nächsten Jahren.

Energieverbrauch



HH/HA VS: Aufgrund eines deutlich wärmeren Februar 2024 (ca. 4,9°C) zu 2025 (ca. 0,6°C) sowie im Dezember fehlende Wärmerückgewinnung ist der Wärmebedarf gestiegen.

Druckluft: Im Jahr 2023 konnten aufgrund von Umbauarbeiten nicht alle Werte erfasst werden. Daher ist der Vergleich zu den weiteren Jahren nicht aussagekräftig.

HH/HA DAU: Der Erdgasverbrauch stieg deutlich aufgrund der stärkeren Nutzung von Gaskompressoren seit Ende 2023.

Druckluft: Seit November 2023 sind die Gaskompressoren direkt an der Steuerung integriert und die Werte werden neu erfasst. Dadurch kann ein Vergleich zu den Vorjahren nicht gezogen werden.

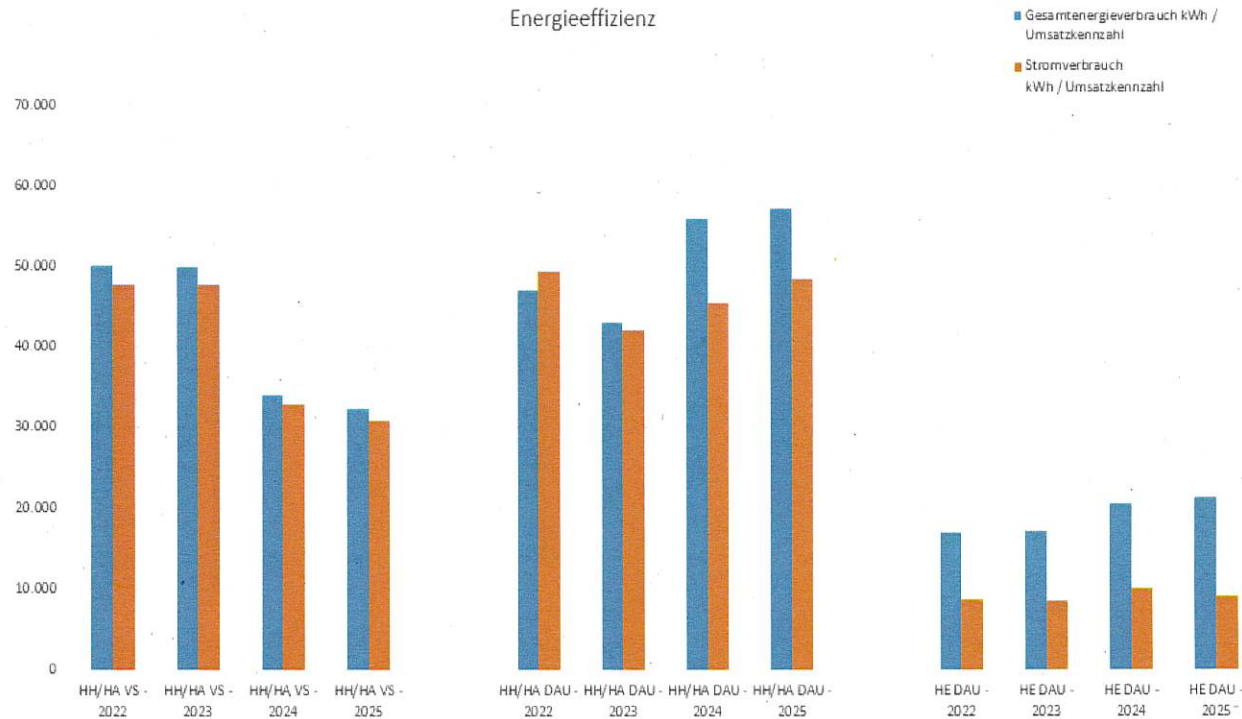
HH/HA DAU + HE DAU: Der Energiebedarf zur Erzeugung der Druckluft für HE wurde errechnet, bei HH/HA DAU vom Gesamtenergiebedarf abgezogen und bei HE dazugezählt.

PV Anlagen: Etwa 20% mehr an Sonnenstunden haben 2025 verglichen zum Vorjahr zu höheren Erträgen geführt.

9.2 Energieeffizienz – Gesamtenergie

Kennzahlen	HH/HA VS - 2022	HH/HA VS - 2023	HH/HA VS - 2024	HH/HA VS - 2025	HH/HA DAU - 2022	HH/HA DAU - 2023	HH/HA DAU - 2024	HH/HA DAU - 2025	HE DAU - 2022	HE DAU - 2023	HE DAU - 2024	HE DAU - 2025
Gesamtenergieverbrauch kWh / Umsatzkennzahl	49.961	49.793	33.987	32.370	47.055	43.058	55.874	57.310	17.080	17.281	20.743	21.468
Stromverbrauch kWh / Umsatzkennzahl	47.717	47.859	32.887	30.825	49.442	42.103	45.522	48.637	8.833	8.505	10.028	9.139

Energieeffizienz



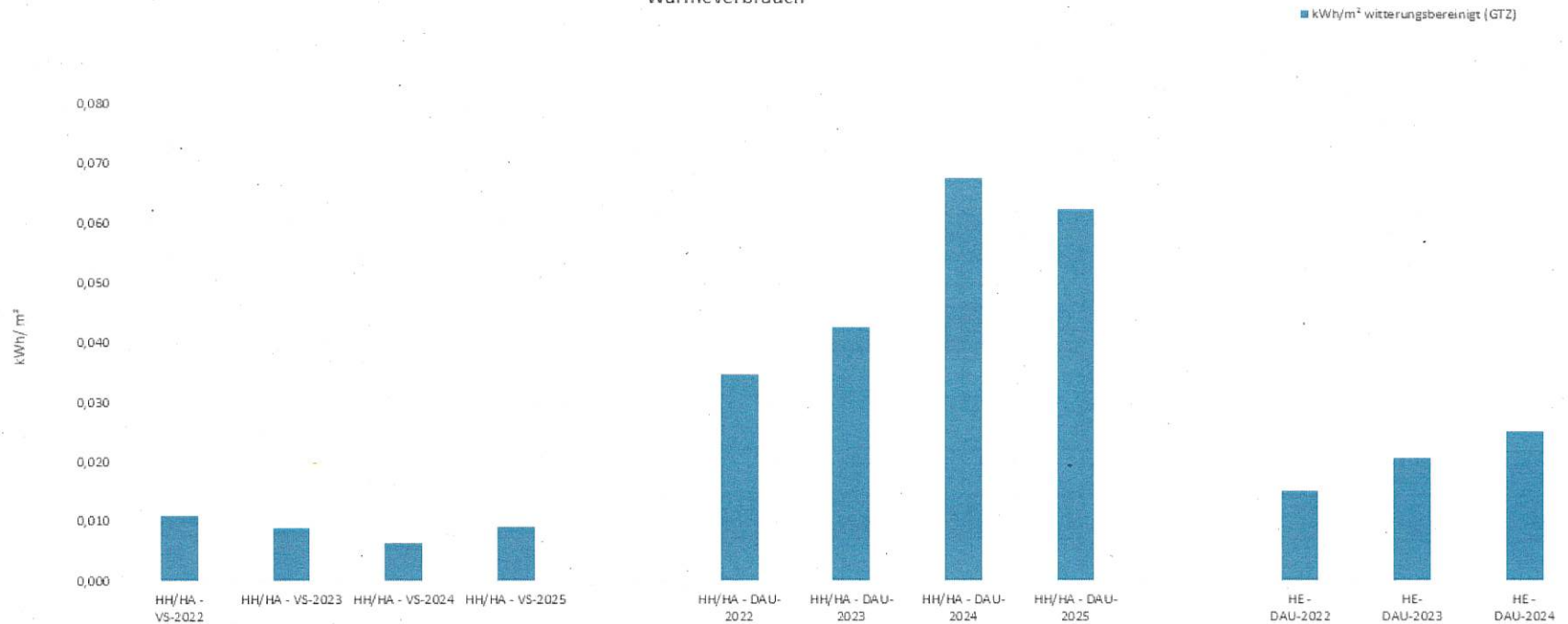
9.3 Wärmeverbrauch

Wärmeverbrauch	HH/HA - VS-2022	HH/HA - VS-2023	HH/HA - VS-2024	HH/HA - VS-2025
Erdgasverbrauch in KWh	233.036	185.352	136.123	209.138
kWh/m ² witterungsbereinigt (GTZ)	0,011	0,009	0,006	0,009

HH/HA - DAU-2022	HH/HA - DAU-2023	HH/HA - DAU-2024	HH/HA - DAU-2025
645.832	774.755	1.264.758	1.232.891
0,035	0,043	0,068	0,063

HE - DAU-2022	HE - DAU-2023	HE - DAU-2024	HE - DAU-2025
*1 371.708	*1 496.728	*1 628.183	*1 810.454
0,015	0,021	0,025	0,031

Wärmeverbrauch



*1: von HH/DAU gelieferte Wärmemenge

HH/HA VS: Aufgrund eines deutlich wärmeren Februar 2024 (ca. 4,9°C) zu 2025 (ca.0,6°C) sowie im Dezember 2025 fehlende Wärmerückgewinnung ist der Wärmebedarf gestiegen.
HE DAU: HH/HA DAU wird Wärme an HE weitergeleitet, obwohl keine Wärme benötigt wird (Weitere Vorgehensweise: Siehe Umweltprogramm 2026).

10.1 Input – Materialverbräuche

Posten	Einheit	HH/HA VS - 2022	HH/HA VS - 2023	HH/HA VS - 2024	HH/HA VS - 2025
Rohstoffe					
Kunststoffgranulat	t	205,66	181,04	164,27	160,09
Kupfer	t	174,81	164,60	145,29	152,09
Technische Gase / Hilfsstoffe					
Stickstoff	t	109,3	95,5	87,0	85,7
CO ₂	t	91,7	78,7	92,6	89,9
Argon	t	7,9	16,1	10,4	8,2
Papier					
weiß / farbig	Blatt	748.148	714.091	605.147	575.112
Lacke und Verdünnungen (Lösemittelhaltig)					
Gesamt	t	3,9	3,5	3,4	3,1
Davon Einsatz gem. 31. BlmschV	t	0,40	0,41	0,27	0,15
Lötmaterialien					
Lötzinn bleifrei	t	1) 6,10	2) 2,80	2) 2,90	2) 2,65
Lötzinn verbleit	t	1) 0,10	1) 0,08	1) 0,00	1) 0,08
Lötpaste bleifrei	t	nz	nz	nz	nz
Lötpaste verbleit	t	nz	nz	nz	nz

nz = nicht zutreffend 1) Einkaufsmenge 2) Tatsächlicher Verbrauch

HH/HA DAU - 2022	HH/HA DAU - 2023	HH/HA DAU - 2024	HH/HA DAU - 2025
303,65	338,32	385,32	328,23
523,44	645,70	869,01	926,40
nz	nz	nz	nz
12,6	14,0	10,3	8,5
60,2	54,9	53,2	78,8
305.500	316.500	298.700	161.500
nz	nz	nz	nz
nz	nz	nz	nz
nz	nz	nz	nz
nz	nz	nz	nz
nz	nz	nz	nz
nz	nz	nz	nz
nz	nz	nz	nz

HE DAU - 2022	HE DAU - 2023	HE DAU - 2024	HE DAU - 2025
nz	nz	nz	nz
nz	nz	nz	nz
530,0	509,5	494,8	482,9
nz	nz	nz	nz
nz	nz	nz	nz
120.000	126.500	71.500	64.000
nz	nz	nz	nz
nz	nz	nz	nz
0,38	0,78	0,56	0,17
0,45	0,60	0,28	0,15
0,44	0,27	0,11	0,10
0,11	0,09	0,08	0,01

1313126

10.2 Materialeffizienz

Kennzahlen	HH/HA VS					HH/HA DAU					HE DAU				
	2022	2023	2024	2025	Trend	2022	2023	2024	2025	Trend	2022	2023	2024	2025	Trend
Kunststoffgranulat t / Umsatzkennzahl	1,90	1,81	1,26	1,14	↑	3,52	3,38	4,35	4,30	→	nz	nz	nz	nz	nz
Kupfer t / Umsatzkennzahl	1,61	1,65	1,11	1,08	↑	6,07	6,46	9,82	12,13	↓	nz	nz	nz	nz	nz
Stickstoff t / Umsatzkennzahl	1,01	0,96	0,66	0,61	↑	nz	nz	nz	nz	nz	5,07	5,10	5,95	5,58	↑
CO ₂ t / Umsatzkennzahl	0,85	0,79	0,71	0,64	↑	0,15	0,14	0,12	0,11	→	nz	nz	nz	nz	nz
Argon t / Umsatzkennzahl	0,07	0,16	0,08	0,06	↑	0,70	0,55	0,60	1,03	↓	nz	nz	nz	nz	nz
Papier Blatt / Anwesenheitsstunde	1,77	1,64	1,44	1,52	↓	1,10	1,03	1,04	0,68	↑	0,76	0,86	0,51	0,56	→
Lötzinn bleifrei kg / Umsatzkennzahl	56,27	28,00	22,17	18,85	↑	nz	nz	nz	nz	nz	3,67	7,81	6,70	2,00	↑
Lötzinn verbleit kg / Umsatzkennzahl	0,922	0,820	0,000	0,569	↓	nz	nz	nz	nz	nz	4,31	6,04	3,35	1,77	↑
Lötpaste bleifrei kg / Umsatzkennzahl	nz	nz	nz	nz	nz	nz	nz	nz	nz	nz	4,17	2,69	1,32	1,18	↑
Lötpaste verbleit kg / Umsatzkennzahl	nz	nz	nz	nz	nz	nz	nz	nz	nz	nz	1,05	0,92	0,95	0,15	↑

nz = nicht zutreffend

HH/HA VS: Lötzinn: Derzeit bezieht sich die Menge noch auf die Einkaufsmenge. Nachdem 2024 der Wert bei „Null“ war, wurde 2025 wieder eine kleine Menge beschafft.

HH/HA DAU: Argon: 2 Anlagen aus neuen Projekten kamen hinzu. In beiden Fällen wurde die Produktion hochgefahren und wird weiterhin steigen. Dadurch ist auch ein höherer Verbrauch in den nächsten Jahren zu erwarten.

HE DAU: Stickstoff + Lötzinn: Optimierung neuer Maschine, dadurch effizienterer Verbrauch.

10.3 Materialeffizienz – Roh- und Hilfsstoffverbrauch / Abfall

Kennzahlen	HH/HA VS -				Trend	HH/HA DAU -				Trend	HE DAU -				Trend
	2022	2023	2024	2025		2022	2023	2024	2025		2022	2023	2024	2025	
Kunststoffgranulat t	205,7	181,0	164,3	160,1		303,65	338,32	385,32	328,23						
Sortenreiner Kunststoffabfall t	62,2	57,9	59,8	48,1		7,7	7,8	9,4	11,7						
Sortenreiner KS / Kunststoffgranulat	30,3%	32,0%	36,4%	30,1%	↑	3%	2%	2%	4%	↓					
Kupfer t	174,81	164,60	145,29	152,09		523,44	645,70	869,01	926,40						
Kupferschrott t	15,1	28,7	17,0	14,8		22,6	22,7	22,5	28,9						
Kupferschrott / Kupfer	8,7%	17,5%	11,7%	9,8%	↑	4,3%	3,5%	2,6%	3,1%	↓					
Lötzinn t	6,20	2,88	2,90	2,73							0,83	1,38	0,84	0,33	
Lötzinnabfall t	0,60	0,67	0,47	0,48							0,39	0,58	0,36	0,38	
Lötzinnabfall / Lötzinn	10%	23%	16%	17%	→						46%	42%	43%	118%	↓

11.1 Input – Wasser / Output Abwasser

Posten	Einheit	HH/HA VS - 2022	HH/HA VS - 2023	HH/HA VS - 2024	HH/HA VS - 2025
Wasser / Abwasser	m ³	5.404	5.457	4.103	4.318
davon Prozesswasser	m ³	3.403 ¹⁾	3.092 ¹⁾	2.256 ¹⁾	2.671 ¹⁾

1) Verdunstungskühlanlage

HH/HA DAU - 2022	HH/HA DAU - 2023	HH/HA DAU - 2024	HH/HA DAU - 2025
1.148	1.523	1.560	1.312
37 ²⁾	25 ²⁾	52 ²⁾	18 ²⁾

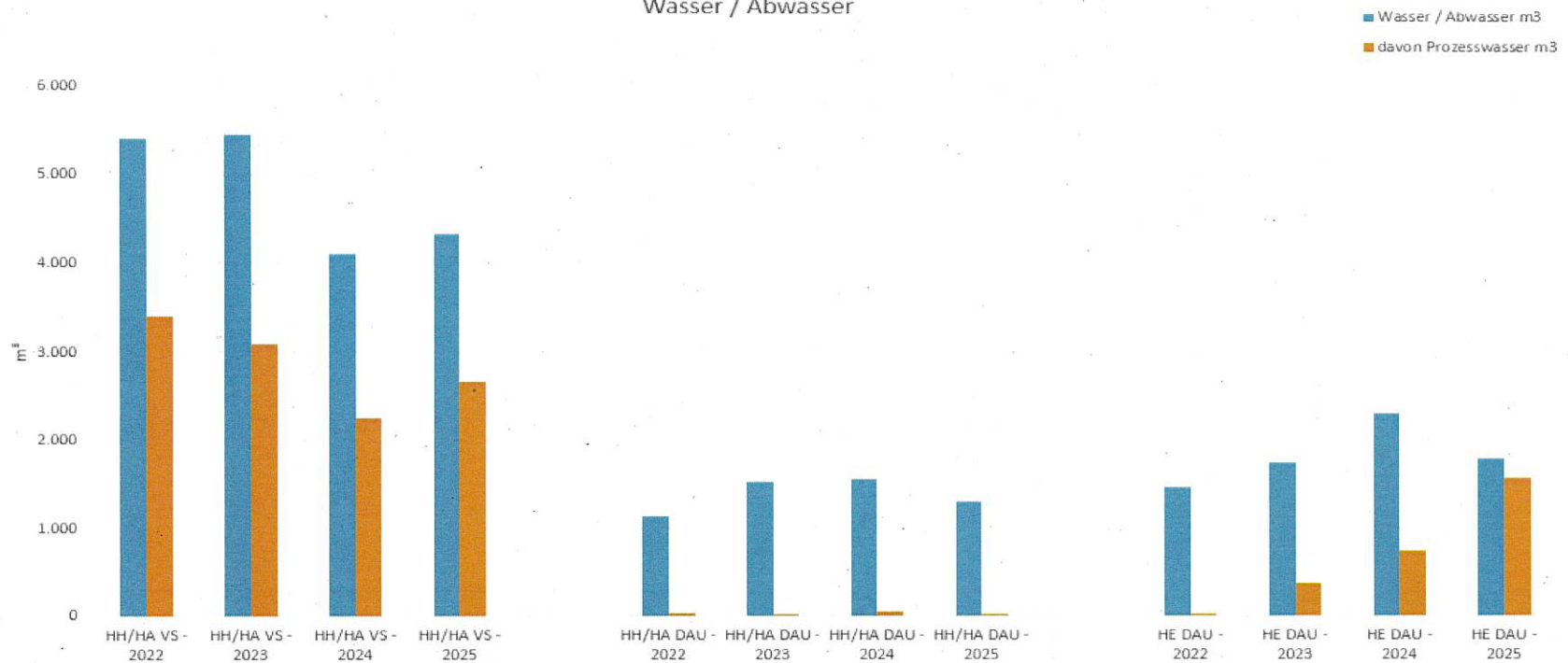
2) Sprinkleranlage

HE DAU - 2022	HE DAU - 2023	HE DAU - 2024	HE DAU - 2025
1466	1745	2314	1791
20 ^{3) + 4)}	380 ³⁾	748 ³⁾	1575 ³⁾

4) Daten aus Oktober-Dezember 2022

3) Osmoseanlage

Wasser / Abwasser



HE DAU: Ein Defekt an der Osmoseanlage war Ursache für einen erhöhten Wasserverbrauch Anfang 2024. Dieser konnte behoben werden, sodass 2025 der Wasserverbrauch wieder vergleichbar mit 2023 ist.

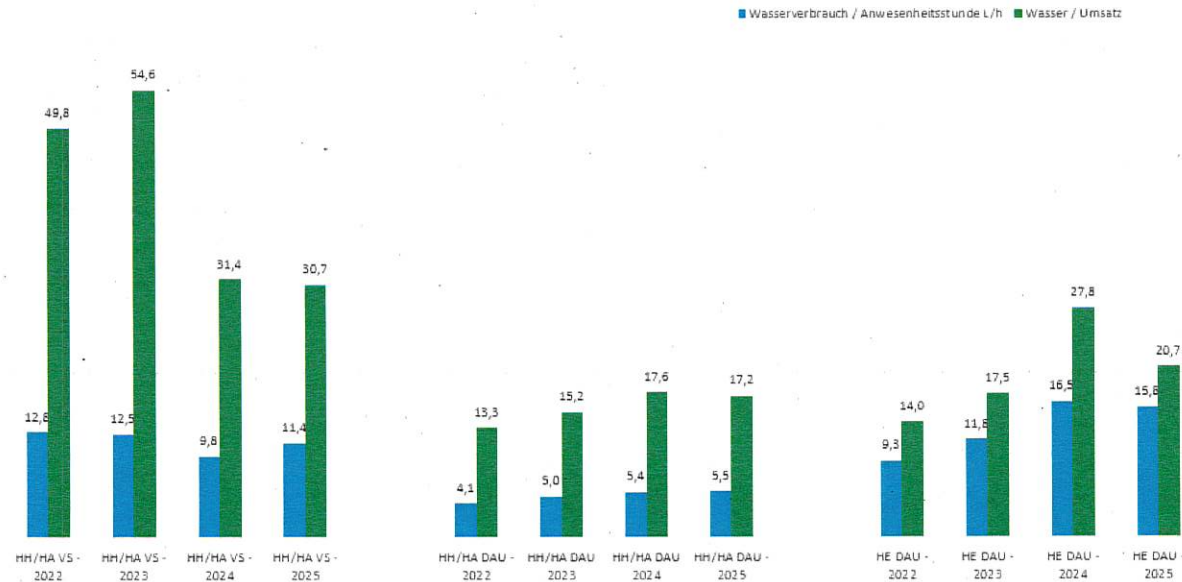
ASB/26

11.2 Wasser-Effizienz

Posten	Einheit	HH/HA VS - 2022	HH/HA VS - 2023	HH/HA VS - 2024	HH/HA VS - 2025
Wasser / Abwasser	m ³	5.404	5.457	4.103	4.318
Wasserverbrauch / Anwesenheitsstunde	L/h	12,8	12,5	9,8	11,4
Wasser / Umsatz	m ³ /U	49,8	54,6	31,4	30,7

HH/HA DAU - 2022	HH/HA DAU - 2023	HH/HA DAU - 2024	HH/HA DAU - 2025
1.148	1.523	1.560	1.312
4,1	5,0	5,4	5,5
13,3	15,2	17,6	17,2

HE DAU - 2022	HE DAU - 2023	HE DAU - 2024	HE DAU - 2025
1.466	1.745	2.314	1.791
9,3	11,8	16,5	15,8
14,0	17,5	27,8	20,7



HH/HA VS: Durch einen defekten Schwimmer im Oktober 2025 ist der Wasserverbrauch gestiegen. Dieser konnte ausgetauscht werden und seitdem ist der Verbrauch wieder auf Normalniveau.

HE DAU: Ein Defekt an der Osmoseanlage war Ursache für einen erhöhten Wasserverbrauch Anfang 2024. Dieser konnte behoben werden, sodass 2025 der Wasserverbrauch wieder vergleichbar mit 2023 ist.

12. Abfall

12.1 Output – Abfallaufkommen

Posten	AVV Schlüssel	Einheit	HH/HA - VS-2022	HH/HA - VS 2023	HH/HA - VS 2024	HH/HA - VS-2025
Abfälle						
Gewerbeabfall	200301	t	6,5	10,4	9,2	7,2
Restmüll (LRA) (geschätzt)	200301	t	2,0	2,0	2,0	2,0
Biomüll (geschätzt)	200108	t	2,5	2,5	2,5	2,5
Papier / Kartonagen	15 0101 200101	t	12,6	12,9	9,1	23,0
Kunststoffe	15 0102	t	20,4	20,3	22,1	18,8
Kunststoffe (Folienballen)	15 0102	t	-	-	-	-
Styropor	15 0102	t	0,00	0,10	0,06	0,00
Kunststoffe (sortenrein)	200139	t	62,2	57,9	59,8	48,1
Kupferschrott (incl. Anlieferung aus Ungarn)	17 04 01	t	27,5	29,3	17,4	15,4
Kupferschrott	17 04 01	t	15,1	28,7	17,0	14,8
Eisenteilchen (aus Fertigung)	12 0102	t	9,0	39,0	24,9	10,2
Schredderschrott	12 0102	t	8,8	4,9	0,0	14,4
Metalle (Mischschrott) gemischte Metalle	17 04 07 20 0140	t	2,0	0,7	2,0	1,0
NE-Metallteilchen	12 0104	t	5,1	3,9	4,5	2,7
Altholz	15 0103	t	7,7	6,5	5,7	4,2
Leiterplatten	16 02 16	t	2,2	3,1	2,3	3,0
Elektronikschrott	20 0136	t	0,00	0,0	0,00	0,0
Gefährliche Abfälle						
Gefährliche Abfälle gesamt davon	-	t	5,6	4,467	3,792	3,595
Elektronikschrott	20 0135*	t	0,000	0,600	0,000	0,000
Neutrale Tenside	07 06 08*	t	0,029	0,003	0,077	0,000
Aufsaug- und Filtermaterialien (Fett-, ölverunreinigte Lappen)	15 02 02*	t	0,219	0,230	0,392	0,280
davon Gefahrstoffe						
Altöl, Schmieröl	13 02 05*	t	0,800	1,000	0,608	1,050
Farben, Lacke	08 0111* 08 0112*	t	0,101	0,180	0,085	0,125
Lösemittel	07 0104*	t	0,472	0,173	0,690	0,150
Halogenfreie Bearbeitungsemlusionen und Lösungen / Waschlüssigkeit	110107* / 12 0103* / 12 03 01*	t	3,950	2,200	1,782	1,950
Verunreinigte Verpackungen / Spraydosen	15 0110*	t	0,004	0,079	0,020	0,025
Sonstige gefährlichen Abfälle		t	0,0	0,002	0,1	0,015

HH/HA - DAU-2022	HH/HA - DAU-2023	HH/HA - DAU-2024	HH/HA - DAU-2025
9,9	11,2	8,3	7,2
0,6	0,6	0,6	0,6
1,6	1,6	1,6	1,6
16,6	17,3	18,6	16,5
40,1	45,0	45,1	29,9
8,4	4,7	6,0	7,9
-	-	-	-
7,7	7,8	9,4	11,7
26,8	32,0	58,4	51,3
22,6	22,7	22,5	28,9
6,2	18,7	5,0	4,0
65,6	71,8	62,3	65,7
-	-	-	-
-	-	-	-
15,7	9,9	6,5	4,4
-	-	-	-
-	-	-	-
2,735	3,032	1,425	2,575
-	-	-	-
-	-	-	-
-	0,092	0,000	0,125
0,75	1,000	0,00	1,100
0,046	0,000	0,025	0,000
0,206	0,000	0,000	0,000
1,738	1,710	1,250	1,350
0,000	0,000	0,000	0,000
0,0	0,230	0,2	0,000

HE - DAU-2022	HE - DAU-2023	HE - DAU-2024	HE - DAU-2025
0,5	0,3	0,8	0,4
11,4	11,4	11,4	11,4
0,8	0,8	0,8	0,8
14,2	8,4	12,8	12,2
-	-	-	-
-	-	-	-
0,38	0,2	0,33	0,0
17,9	11,5	14,7	11,4
-	-	-	-
-	-	-	-
0,4	0,6	0,4	0,4
1,8	0,6	0,0	1,0
3,5	4,2	4,3	2,4
-	-	-	-
3,03	2,2	2,09	2,0
-	-	-	0,83
-	-	-	-
0,03	0,20	0,08	0,17
-	-	-	-
-	-	-	-
-	-	-	-
3,00	2,05	2,00	1,00
-	-	-	-
-	-	0,01	-

15/12/26 A

12.2 Output – Abfalleffizienz

Posten	HH/HA - VS-2022	HH/HA - VS-2023	HH/HA - VS-2024	HH/HA - VS-2025	Trend	HH/HA - DAU-2022	HH/HA - DAU-2023	HH/HA - DAU-2024	HH/HA - DAU-2025	Trend	HE - DAU-2022	HE - DAU-2023	HE - DAU-2024	HE - DAU-2025	Trend	
Abfälle in Kg / Umsatzkennzahl																
Gewerbeabfall	20 03 01	59,7	103,5	70,1	51,4	↑	114,9	112,0	93,6	93,6	→	4,9	3,0	9,9	4,0	↑
Papier / Kartonagen	15 01 01	116,4	128,8	69,9	163,2	↓	192,8	173,1	209,7	215,7	↓	135,9	84,0	154,2	140,7	↑
Kunststoffe	15 01 02	187,7	203,2	168,7	133,4	↑	465,3	450,2	510,1	391,5	↑	-	-	-	-	-
Kunststoffe (sortenrein)	20 01 39	573,8	578,6	457,4	342,2	↑	89,4	77,6	106,6	153,5	↓	171,4	114,7	176,7	132,0	↑
Kupferschrott	17 04 01	139,7	287,4	129,8	105,6	↑	261,7	227	255	378,6	↑	-	-	-	-	-
Schredderschrott	12 01 02	81,3	48,5	0,0	102,4	↓	760,5	717,9	703,6	860,6	↓	-	-	-	-	-
Altholz	15 01 03	70,8	64,6	43,7	29,7	↑	182,4	99,0	73,7	57,5	↑	16,9	5,9	0,0	11,6	↓
Leiterplatten	16 02 16	20,3	31,3	17,4	21,7	↑	-	-	-	-	-	33,2	41,9	51,9	27,2	↑

HH/HA VS + DAU: Papier/Kartonagen: Der Papier-/Kartonagenabfall ist leicht gesunken. Durch eine groß angelegte Aufräumaktion wurden jedoch knapp 15 to. Akten vernichtet, weshalb sich die Bilanz hier verschlechtert hat.

Schredderschrott: Aufgrund von Verschrottungsaktionen ist der Wert hier wieder deutlich gestiegen.

HH/HA DAU: Kunststoffe: Durch eine bessere Trennung konnte eine Kunststoffsorte 2025 aus der Bilanz der Kunststoffe entfernt werden und in die Bilanz der sortenreinen Kunststoffe aufgenommen werden. Daher hat sich bei den sortenreinen Kunststoffen die Bilanz verschlechtert und bei den allgemeinen Kunststoffen verbessert.

HE DAU: 2024 gab es eine Lagerbereinigung mit einigen Verschrottungsmaßnahmen, weshalb die Abfallmenge generell gestiegen ist ohne direkten Bezug auf den Umsatz. 2025 ist daher die Bilanz im Allgemeinen wieder positiv.

Scope	Posten	HH/HA - VS															
		2022				2023				2024				2025			
		CO ₂ [t]	NO _x [t]	SO ₂ [t]	PM10 [t]	CO ₂ [t]	NO _x [t]	SO ₂ [t]	PM10 [t]	CO ₂ [t]	NO _x [t]	SO ₂ [t]	PM10 [t]	CO ₂ [t]	NO _x [t]	SO ₂ [t]	PM10 [t]
Scope 1	Erdgas	48,164	0,038	0,003	0,001	38,309	0,030	0,002	0,001	28,134	0,022	0,002	0,001	43,225	0,034	0,002	0,001
	Staplergas	2,094	0,002	0,000	0,000	1,622	0,002	0,000	0,000	1,583	0,000	0,000	0,000	1,651	0,002	0,000	0,000
	Reduktion durch Photovoltaik	57,8	0,1	0,0	0,0	57,6	0,1	0,0	0,0	53,8	0,1	0,0	0,0	57,7	0,064	0,032	0,00
	CO ₂ Äquivalent Kältemittel	0,0				0,0				26,9				142,0			
	Summe	-7,6	0,0	0,0	0,0	-17,7	0,0	0,0	0,0	2,9	0,1	0,0	0,0	129,1	0,1	0,0	0,0
Scope 2	Strom	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
	Summe gesamt	-7,6	-0,033	-0,034	-0,004	-17,7	-0,032	-0,030	-0,004	2,9				129,1			

VOC [kg]	3.472
Verflüchtigte Kältemittel [kg]	0

	3.196
	0

	2.613
	12,9

	2.936
	68,0

Scope	Posten	HH/HA - DAU (BA1)															
		2022				2023				2024				2025			
		CO ₂ [t]	NO _x [t]	SO ₂ [t]	PM10 [t]	CO ₂ [t]	NO _x [t]	SO ₂ [t]	PM10 [t]	CO ₂ [t]	NO _x [t]	SO ₂ [t]	PM10 [t]	CO ₂ [t]	NO _x [t]	SO ₂ [t]	PM10 [t]
Scope 1	Erdgas	153,184	0,121	0,008	0,003	218,494	0,173	0,012	0,005	388,594	0,306	0,021	0,009	371,869	0,293	0,020	0,008
	Reduktion durch Photovoltaik	9,2	0,0	0,0	0,0	8,8	0,01	0,005	0,001	8,4	0,0	0,0	0,0	7,3	0,008	0,004	0,001
	CO ₂ Äquivalent Kältemittel	0,0				0,0				0,0				0,0			
	Summe	143,9	0,1	0,002	0,003	209,721	0,162	0,007	0,004	380,173	0,315	0,026	0,010	364,524	0,301	0,024	0,009
Scope 2	Strom	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
	Summe gesamt	143,937	0,109	0,002	0,003	209,721	0,162	0,007	0,004	380,173	0,315	0,026	0,010	364,524			

VOC [kg]	nz
Verflüchtigte Kältemittel [kg]	0

	nz
	0

	nz
	0

	nz
	0

Scope	Posten	HE - DAU (BA2)															
		2022				2023				2024				2025			
		CO ₂ [t]	NO _x [t]	SO ₂ [t]	PM10 [t]	CO ₂ [t]	NO _x [t]	SO ₂ [t]	PM10 [t]	CO ₂ [t]	NO _x [t]	SO ₂ [t]	PM10 [t]	CO ₂ [t]	NO _x [t]	SO ₂ [t]	PM10 [t]
Scope 1	Reduktion durch Photovoltaik	0,024	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,291	0,0	0,0	0,0
	CO ₂ Äquivalent Kältemittel	0,0				0,0				0,0				0,0			
	Summe	-0,024	0,0	0,0	0,0	-0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-0,3			
Scope 2	Strom	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
	Wärme von HH/HA - DAU (BA1)	a ²				a ²				a ²				a ²			
	Kälte von HH/HA - DAU (BA1)	a ³				a ³				a ³				a ³			
	Summe	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
	Summe gesamt	-0,024	0,000	0,000	0,000	-0,092	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	

VOC [kg]	nz
Verflüchtigte Kältemittel [kg]	0

	nz
	0

	nz
	0

	nz
	0

¹⁾ R410A; nz = Nicht zutreffend

²⁾ Wärme kommt von Gasheizung, Wärmepumpe und Kompressorabwärme HH/HA DAU. Emissionen s

³⁾ Kälte kommt von Absorptionskältemaschine und Wärmepumpe HH/HA DAU. Emissionen sind dort integ

Scope 1: Umfasst die direkte Freisetzung klimaschädlicher Gase im eigenen Unternehmen.

Scope 2: Umfasst die indirekte Freisetzung klimaschädlicher Gase durch Energielieferanten.

13/13/26 K

14. Lösemittelbilanz

Lösemittelhaltige Lacke, Verdünnungen in kg				
	HH/HA - VS 2022	HH/HA - VS 2023	HH/HA - VS 2024	HH/HA - VS 2025
Posten	2022	2023	2024	2025
Beschaffte Menge	3933,45	3.498,30	3.398,26	3.149,47
davon Lösemittel (VOC)	3824,54	3.369,35	3.302,59	3.085,94
davon Einsatz lt. 31. BImSchV	396,58	409,35	270,09	153,59
davon Lösemittel (VOC)	334,7	326,85	215,09	126,09
Lösemittelhaltiger gefährlicher Abfall Gesamt	353,00	173,00	690,00	150,00
davon Lösemittel (VOC)	353,00	173,00	690,00	150,00
Verbrauchte Menge	3580,45	3325,30	2708,26	2999,47
davon Lösemittel Emission (VOC)	3471,54	3.196,35	2.612,59	2.935,94

Der Lösemittelseinsatz ist in den Jahren 2023 und 2024 fast identisch. Die geringere Zahl an Emissionen lässt sich dadurch erklären, dass im April 2024 348kg an Schleifwasser aufgrund eines hohen Lösemittelanteils als Lösemittel entsorgt werden musste. Dadurch hat sich die Recyclingmenge in 2024 mit 690 Liter gegenüber 2023 mit 173 Liter deutlich erhöht. Dementsprechend hat sich die Emissionsmenge reduziert. 2025 ist die Emissionsmenge daher wieder vergleichbar mit 2023.

13/12/26 75

Die Unternehmenspolitik enthält Aussagen zu Handlungsfeldern, denen wir uns verpflichtet fühlen. Aus diesen Leitlinien sind Umweltziele abgeleitet, die wir in den umweltrelevanten Handlungsfeldern erreichen wollen. Die Umsetzung dieser Ziele in die Praxis erfolgt durch konkrete Maßnahmen, die wir im Sinne einer kontinuierlichen Verbesserung des Umweltschutzes umsetzen werden. Das erarbeitete Umweltprogramm enthält für jedes Handlungsfeld Maßnahmen, Termine und Verantwortliche.

Bei der jährlichen Aktualisierung des Umweltprogramms können sich alle Mitarbeiter durch das Einbringen von Vorschlägen beteiligen. Grundlage dazu sind die Input-/Outputdaten und die Ergebnisse der Umweltbetriebsprüfung. Im Folgenden werden Umweltziele und ausgewählte Maßnahmen aus dem aktuellen Umweltprogramm dargestellt:

15.1 Umweltprogramm 2025 (Umsetzungsstand)

Hechinger			Umsetzung Umweltprogramm 2025								
HH/HA Schwenningen	HH/HA Dauchingen	HE Dauchingen	Aspekt	Ziel	Maßnahme	Zuständigkeit	Termin	Status	Erlедigt am	Wirksam	Bemerkung
X			Energie	Reduzierung des Gesamtenergieverbrauchs	Fortführung der Maßnahme aus 2023: Umstellung der restlichen ca. 5% Gebäudeinnenbeleuchtung auf LED.	Gebäudemanagement	Q4/2025	in Bearbeitung		ja	sukzessive Umstellung; 90% Umsetzung
		X	Energie	Wiedererreichen der witterungsbereinigten Wärmeverbrauchs-kenn-zahl aus 2020	Fortführung der Maßnahme aus 2022: Prüfung warum ohne Anforderung Wärme an HE geliefert wird.	Gebäudemanagement Umweltmanagement	Q3/2025	erledigt		ja	Im Sommer konnte die Wärmeabgabe vermieden werden. Maßnahme wird jährlich wiederholt.
X	X	X	produktbezogene Auswirkungen	Reduktion von Umweltbelastung, Energieverbräuchen und Ressourcen	Fortführung der Maßnahme aus 2021: Verschiedene umweltrelevante Kundenprojekte wie z.B., Molabo (48V-Motor für den Maritim und Off-Road Bereich > 30KW), Motoren für Außenborder < 30KW, Zink- und Natrium-Ionen Batterie Projekte mit dem Fraunhofer Institut.	Geschäftsführung	lfd.	in Bearbeitung		offen	
X			Energie	Energieeinsparung	Fortführung der Maßnahme aus 2023: Prüfung zur Erweiterung der zentralen Granulatmaterialversorgung ins OG zur Druckluft / Energieeinsparung	Kunststofftechnik	Q3/2025	in Bearbeitung		offen	Wird aktuell aufgrund hoher Investitionskosten zurück gestellt; Jährliche Neubewertung
X		X	Emissionen	Reduktion von Umweltbelastung, Energieverbräuchen und Ressourcen	Fortführung der Maßnahme aus 2024: Prüfung und Bewertung einer Errichtung von Ladesäulen für E-Autos	Geschäftsführung Gebäudemanagement	Q4/2025	in Bearbeitung		offen	Wird aktuell aufgrund hoher Investitionskosten zurück gestellt; Jährliche Neubewertung

13/12/26

Umsetzung Umweltprogramm 2025

HH/HA Schwenningen	HH/HA Dauchingen	HE Dauchingen	Aspekt	Ziel	Maßnahme	Zuständigkeit	Termin	Status	Erledigt am	Wirksam	Bemerkung
	x		Ressourcen	Papiereinsparung	Fortführung der Maßnahme aus 2023: Einführen Scannen im Wertstrom, Papiereinsparung von 10 %	Organisationsentwickl.	Q4/2025	erledigt		offen	Maßnahme komplett umgesetzt
	x		Energie	Energiecontrolling	Fortführung der Maßnahme aus 2023: Internes Schnittstellenprojekt mit dem Ziel, gezielte Stromverbräuche an Focousanlagen zu visualisieren.	Umweltmanagement	Q2/2025	erledigt		ja	Erweitertes Energiemonitoring mit dem Ziel der Lastspitzensenkung wird in Betracht gezogen. Siehe neue Maßnahme 2026 für Lastspitzensenkung
x			Ressourcen	Papiereinsparung	Prozessänderung in der Warenannahme für die interne Logistik. Die einzelnen Artikel sollen künftig nicht jeweils separat auf eine Seite gedruckt werden	Umweltmanagement	Q2/2025	erledigt		ja	Papierverbrauch wurde reduziert
	x		Emissionen	Energieeinsparung	Prüfen von Einsatz eines energieeffizienteren Ofens in der Lackiererei	BUSP	Q2/2025	offen		offen	Wird 2026 neu geprüft

15.2 Umweltprogramm 2026

Hechinger			Umweltprogramm 2026								
HH/HA Schwenningen	HH/HA Dauchingen	HE Dauchingen	Aspekt	Ziel	Maßnahme	Zuständigkeit	Termin	Status	Erledigt am	Wirksam	Bemerkung
x			Energie	Reduzierung des Gesamtenergieverbrauchs	Fortführung der Maßnahme aus 2023: Umstellung der restlichen ca. 5% Gebäudeinnenbeleuchtung auf LED.	Gebäudemanagement	lfd.	in Bearbeitung		ja	sukzessive Umstellung; 90% Umsetzung
		x	Energie	Wiedererreichen der witterungsbereinigten Wärmeverbrauchskennzahl aus 2020	Wärmezufuhr wird im Sommer abgestellt	Gebäudemanagement Umweltmanagement	Q3/2026	in Bearbeitung		ja	Im Sommer 2025 konnte die Wärmeabgabe vermieden werden. Maßnahme wird jährlich wiederholt.
x	x	x	produktbezogene Auswirkungen	Reduktion von Umweltbelastung, Energieverbräuchen und Ressourcen	Fortführung der Maßnahme aus 2021: Verschiedene umweltrelevante Kundenprojekte wie z.B., Molabo (48V-Motor für den Maritim und Off-Road Bereich > 30KW), Motoren für Außenborder < 30KW, Zink- und Natrium-Ionen Batterie Projekte mit dem Fraunhofer Institut.	Geschäftsführung	lfd.	in Bearbeitung		offen	
x			Energie	Energieeinsparung	Fortführung der Maßnahme aus 2023: Prüfung zur Erweiterung der zentralen Granulatmaterialversorgung ins OG zur Druckluft / Energieeinsparung	Kunststofftechnik	Q3/2026	offen		offen	Wird aktuell aufgrund hoher Investitionskosten zurück gestellt; Jährliche Neubewertung
x		x	Emissionen	Reduktion von Umweltbelastung, Energieverbräuchen und Ressourcen	Fortführung der Maßnahme aus 2024: Prüfung und Bewertung einer Errichtung von Ladesäulen für E-Autos	Geschäftsführung Gebäudemanagement	Q4/2026	offen		offen	Wird aktuell aufgrund hoher Investitionskosten zurück gestellt; Jährliche Neubewertung
x			Emissionen	Energieeinsparung	Fortführung der Maßnahme aus 2025: Prüfen von Einsatz eines energieeffizienteren Ofens in der Lackiererei	BUSP Umweltmanagement	Q3/2026	offen		offen	

HH/HA Schwenningen	HH/HA Dauchingen	HE Dauchingen	Aspekt	Ziel	Maßnahme	Zuständigkeit	Termin	Status	Erledigt am	Wirksam	Bemerkung
x	x	x	Energie Emissionen	Lastspitzen senken	Ermittlung der Lastspitzen und Einleiten von Maßnahmen um Lastspitzen zu senken (Strom & Gas)	Umweltmanagement	Q2/2026	offen			
x	x		Energie	Grundlast senken	Ermittlung der Grundlast und Einleiten von Maßnahmen um die Grundlast zu senken	Umweltmanagement Gebäudemanagement	Q2/2026	offen			
x	x		Energie	Energieeinsparung	Anbringung von Bewegungsmelder prüfen	Gebäudemanagement	lfd.	offen			
		x	Energie	Energieeinsparung	Erweiterung der PV-Anlage bei HE	Gebäudemanagement	Q1/2026	offen			
		x	Emissionen	CO2-Reduktion	Prüfen eines neuen E-Transporter für HE	Betriebsleitung HE	Q4/2026	offen			
x	x		Energie	Energieeinsparung	Prüfen neuer Zylinder für effizienteres Aufheizen der Anlagen	Kunststofftechnik	Q4/2026	offen			

Hat Ihnen unsere Umwelterklärung gefallen? Für Fragen, Anregungen oder Kritik steht Ihnen unser Ansprechpartner gerne zur Verfügung.

Ihre Fragen zu unserer Umwelterklärung richten Sie bitte an unseren Umweltmanagementbeauftragten (UMB):

Herr Adam Djelidi

Tel.: 07720 / 988-271

Fax: 07720 / 988-188

E-Mail: a.djelidi@hechinger.de

Weitere Exemplare dieser Umwelterklärung können Sie unter folgender Adresse anfordern bzw. von unserer Homepage herunterladen:

Helmut Hechinger GmbH & Co. KG

Junkersstraße 4

78056 Villingen-Schwenningen

Tel.: 07720 / 988-0

Fax: 07720 / 988-188

E-Mail: info@hechinger.de

Internet: www.hechinger.de

Umwelterklärung

Die nächste konsolidierte Umwelterklärung wird spätestens im März 2027 zur Validierung vorgelegt.

Die nächste aktualisierte Umwelterklärung wird spätestens im März 2026 dem Umweltgutachter zur Validierung vorgelegt.

Umweltgutachter / Umweltgutachterorganisation

Als Umweltgutachter/Umweltgutachterorganisation wurde beauftragt:

Dr.-Ing. N. Hiller (Zulassungs-Nr. D-V-0021)

Intechnica Cert GmbH (Zulassungs-Nr. DE-V-0279)

Ostendstr. 181

90482 Nürnberg

18.1 Validierungsbestätigung Helmut Hechinger GmbH & Co. KG

Der Unterzeichnete, Dr. Norbert Hiller, EMAS-Umweltgutachter mit der Registrierungsnummer DE-V-0021, akkreditiert oder zugelassen für die Bereiche 26.1 / 27.1 (NACE-Code Rev. 2) bestätigt, begutachtet zu haben, ob die gesamte Organisation

Helmut Hechinger GmbH & Co. KG an den Standorten

- Junkersstraße 4, 78056 Villingen-Schwenningen und

- Riesenburgstraße 7, 78083 Dauchingen

wie in der Umwelterklärung mit der Registrierungsnummer D-169-00055 angegeben, alle Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25. November 2009 sowie den Änderungs-VO 2017/1505 vom 28.08.2017 und 2018 / 2026 vom 19.12.2018 über die freiwillige Teilnahme von Organisationen an einem Gemeinschaftssystem für Umweltmanagement und Umweltbetriebsprüfung (EMAS) erfüllt:

Mit der Unterzeichnung dieser Erklärung wird bestätigt, dass

- Die Begutachtung und Validierung in voller Übereinstimmung mit den Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 sowie den Änderungs-VO 2017/1505 und VO 2018/2026 durchgeführt wurden,
- Das Ergebnis der Begutachtung und Validierung bestätigt, dass keine Belege für die Nichteinhaltung der geltenden Umweltvorschriften vorliegen,
- Die Daten und Angaben der Umwelterklärung der Organisation / des Standortes ein verlässliches, glaubhaftes und wahrheitsgetreues Bild sämtlicher Tätigkeiten der Organisation / des Standortes innerhalb des in der Umwelterklärung angegebenen Bereichs geben.

Villingen-Schwenningen, den 24.02.2026

Dr. Norbert Hiller (Umweltgutachter)

18.2 Validierungsbestätigung der Hechinger Automotive GmbH & Co. KG

Der Unterzeichnete, Dr. Norbert Hiller, EMAS-Umweltgutachter mit der Registrierungsnummer DE-V-0021, akkreditiert oder zugelassen für die Bereiche 22.29 (NACE-Code Rev.2) bestätigt, begutachtet zu haben, ob die gesamte Organisation

Hechinger Automotive GmbH & Co. KG an den Standorten

- Junkersstraße 4, 78056 Villingen-Schwenningen und

- Riesenburgstraße 7, 78083 Dauchingen

wie in der Umwelterklärung mit der Registrierungsnummer D-169-00055 angegeben, alle Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25. November 2009 sowie den Änderungs-VO 2017/1505 vom 28.08.2017 und 2018 / 2026 vom 19.12.2018 über die freiwillige Teilnahme von Organisationen an einem Gemeinschaftssystem für Umweltmanagement und Umweltbetriebsprüfung (EMAS) erfüllt.

Mit der Unterzeichnung dieser Erklärung wird bestätigt, dass

- Die Begutachtung und Validierung in voller Übereinstimmung mit den Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 sowie den Änderungs-VO 2017/1505 und VO 2018/2026 durchgeführt wurden,
- Das Ergebnis der Begutachtung und Validierung bestätigt, dass keine Belege für die Nichteinhaltung der geltenden Umweltvorschriften vorliegen,
- Die Daten und Angaben der Umwelterklärung der Organisation / des Standortes ein verlässliches, glaubhaftes und wahrheitsgetreues Bild sämtlicher Tätigkeiten der Organisation / des Standortes innerhalb des in der Umwelterklärung angegebenen Bereichs geben.

Villingen-Schwenningen, den 24.02.2026

Dr. Norbert Hiller (Umweltgutachter)

18.3 Validierungsbestätigung der Hechinger Electronic GmbH & Co. KG

Der Unterzeichnete, Dr. Norbert Hiller, EMAS-Umweltgutachter mit der Registrierungsnummer DE-V-0021, akkreditiert oder zugelassen für die Bereiche 26.12 (NACE-Code Rev. 2) bestätigt, begutachtet zu haben, ob die gesamte Organisation

Hechinger Electronic GmbH & Co. KG an dem Standort

Helmut-Hechinger Straße 2, 78083 Dauchingen

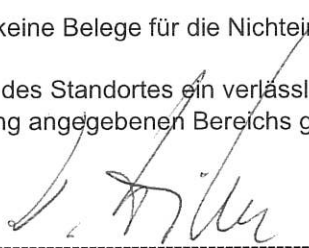
wie in der Umwelterklärung mit der Registrierungsnummer D-169-00055 angegeben, alle Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25. November 2009 sowie den Änderungs-VO 2017/1505 vom 28.08.2017 und 2018 / 2026 vom 19.12.2018 über die freiwillige Teilnahme von Organisationen an einem Gemeinschaftssystem für Umweltmanagement und Umweltbetriebsprüfung (EMAS) erfüllt.

Mit der Unterzeichnung dieser Erklärung wird bestätigt, dass

- Die Begutachtung und Validierung in voller Übereinstimmung mit den Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 sowie den Änderungs-VO 2017/1505 und VO 2018/2026 durchgeführt wurden,
- Das Ergebnis der Begutachtung und Validierung bestätigt, dass keine Belege für die Nichteinhaltung der geltenden Umweltvorschriften vorliegen,
- Die Daten und Angaben der Umwelterklärung der Organisation / des Standortes ein verlässliches, glaubhaftes und wahrheitsgetreues Bild sämtlicher Tätigkeiten der Organisation / des Standortes innerhalb des in der Umwelterklärung angegebenen Bereichs geben.


Villingen-Schwenningen, den 24.02.2026

Stäuby 13/3/26



Dr. Norbert Hiller (Umweltgutachter)

Abkürzungen	Beschreibung
BUSP	Business Unit Magnetspulen
EMAS	Environmental Management and Audit Scheme – Europäische Verordnung über die freiwillige Beteiligung gewerblicher Unternehmen an einem Gemeinschaftssystem für das Umweltmanagement und die Umweltbetriebsprüfung
GTZ	Gradtagszahl
UMB	Umweltmanagementbeauftragter
CO ₂	Kohlenstoffdioxid
SO ₂	Schwefeldioxid
NO _x	Stickoxide
HH	Helmut Hechinger GmbH & Co. KG
HA	Hechinger Automotive GmbH & Co. KG
HE	Hechinger Electronic GmbH & Co. KG
VS	Villingen-Schwenningen
DAU	Dauchingen

13/3/26 

1313176 75